



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
 Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Im Überblick

- Aktuelles** Seite 3/7
- Langebrücker Nachrichten** Seite 7
- Hinweis**
 Unsere Heimatzeitung „die Radeberger“ bleibt am Freitag (Brückentag), den 01. November 2019 geschlossen

Gute Nachrichten für Langschläfer



In der Nacht vom 26.10. zum 27.10.2019 wird die Uhr auf Winterzeit umgestellt. So kann man sich entscheiden, ob man eine Stunde länger aufbleiben oder eben eine Stunde länger schlafen möchte. Ein Kraftakt ist diese kleine Veränderung für unseren Körper, der sich nun wieder an den neuen Rhythmus gewöhnen muss. Am Morgen ist es für ein paar Wochen etwas eher hell und am späten Nachmittag wird es zeitiger dunkel.
Text & Foto: Red.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

| | |
|-------------|---|
| 112 | Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax |
| 116 117 | Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr Sa., So.: 24 Stunden |
| 03571-19222 | Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten) |
| 03571-19296 | Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/Feuerwehr |

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

| | | |
|------------|--|----------------------|
| 26./27.10. | Gem. Praxis Dres. Enghardt Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 | Tel. 03528/487 44 00 |
| 31.10. | Frau Dr. Lazarek-Scholz Liegau-Aug., Friedenstr. 47 | Tel. 03528/418 41 10 |
| 02./03.11. | Frau DS Spiegel Radeberg, Torweg 14 | Tel. 03528/41 24 35 |

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

| | | |
|--------|-------------------------------------|---------------------|
| 26.10. | VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla | Tel. 035205/59 915 |
| 27.10. | Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf | Tel. 035952/33 031 |
| 28.10. | Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla | Tel. 035205/54 236 |
| 29.10. | Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf | Tel. 035200/25 60 |
| 30.10. | Löwen-Apotheke, Pulsnitz | Tel. 035955/72 336 |
| 31.10. | Elefanten Apotheke, Altst. Radeberg | Tel. 03528/44 78 11 |
| 01.11. | Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz | Tel. 035955/45 268 |

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

25.10. - 01.11.: Frau TÄ Benzner, Dresden-Weißig
 Tel. 0172 / 796 05 38

01.11. - 08.11.: Herr DVM Jakob, Radeberg
 Tel. 03528 / 44 74 57 o. 0171 / 814 77 53

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
 Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
 Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS
 Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
Mitsubishi Autohaus Gierrth GbR Radeberg

Frischekur für eine besondere Grabstätte

Nein, in diesem Artikel geht es nicht um die Sanierung einer Grabanlage des Radeberger Friedhofs, sondern um das Mausoleum der Familie Lahmann auf dem Waldfriedhof in Dresden, welcher sich auf dem Weißen Hirsch befindet. Doch warum schreiben wir nun hier über ein Grab aus der Landeshauptstadt? Zwei Fakten zum Geschehen weisen auf die Verbindung nach Radeberg hin.

Zum ersten war das Radeberger Bestattungshaus Winkler maßgeblich an der fachmännischen Öffnung der Gruft sowie der sorgfältigen Bergung besagter Särge und Urnen aus dem Familiengrab beteiligt. Die steinerne Ruhestätte wurde aufwendig über den Denkmalschutz und etliche Spenden saniert.

Zum Zweiten - schaut man sich das Grabmal genauer an, kann man ein Familienwappen erkennen, welches uns auf die Spuren der Familie Lahmann führt. Bekannt wurde vor allem der Mediziner Dr. Heinrich Lahmann, der auf dem Weißen Hirsch in Dresden ein Sanatorium aufbaute und somit um die Jahrhundertwende große Bekanntheit erlangte. Da er der allgemeinen Schulmedizin wenig abgewinnen konnte, setzte er auf die Heilkraft der Natur. 1894 kaufte Lahmann das Radeberger Vorwerk Friedrichstal. Das Landgut diente ihm nicht nur als Wohnstätte sondern auch, um seine Kurgäste mit frischen tierischen Produkten, Obst, Gemüse und Blumen zu versorgen. Das Gut wurde nur wenige Jahre später auch der Sterbeort Lahmanns, denn er wurde nur 45 Jahre alt

als er nach einer Grippeerkrankung an einer Herzmuskelerkrankung starb. Bestattet wurde er aus Bremen stammende Arzt und Naturheiler dann im Familiengrab auf dem Dresdener Waldfriedhof. Das Sanatorium wurde nach seinem Tod von der Familie weitergeführt. Das Radeberger Landgut allerdings fiel 1945 im Zuge der Bodenreform in die Enteignung.

Im gleichen Jahr wurde das Sanatorium, welches im Krieg als Lazarett diente, zum Stadt Krankenhaus Weißer Hirsch und organisatorisch dem Johannstädter Krankenhaus angegliedert. 1946 folgte die entschädigungslose Enteignung der Familie Lahmann. Bis 1992 diente das ehemalige Sana-



Optik
 Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
 Inhaber Jan Helas

Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 9-18 Uhr
 Samstag 9-12 Uhr

Akustik
 • Hörprüfung
 • Hörgeräte
 • Gehörschutz

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de



torium nun als Militärkrankenhaus der Sowjetarmee. 2011 kaufte ein Immobilienunternehmen das abgewirtschaftete Gebäude, welches mittlerweile einer Ruine glich und begann mit der Bäumung und stückweisen Sanierung der Bestandsgebäude. Der Wiederaufbau der letzten Häuser soll voraussichtlich Ende 2021 abgeschlossen sein. Wer mehr über die Familie Lahmann und das Vorwerk Friedrichstal wissen möchte, kann sich in den Radeberger Blättern zur Stadtgeschichte informieren. Hier findet sich, beispielsweise im Band 7, ein Artikel zum Landgut. Zum Sanatorium findet man weitreichende Lektüre im Internet.
Text: Red.
Fotos: Bestattungshaus Winkler Radeberg

Radeberger Lounge - Die Event Location im Kaiserhof

LIVE Champions League Spiele
 (Dienstag / Mittwoch) erleben
 Das Besondere: **Craft-Beer-Tasting** auf Anfrage
 Öffnungszeiten: **Freitag & Samstag** von 17.00 - 01.00 Uhr

Hauptstr. 62 • 01454 Radeberg
 Mail: lounge@kaiserhof-radeberg.de
 Telefon: 03528 / 40 97 0

Jetzt Restkarten sichern!
 Für die Aufführungen
25.10.2019 bis 02.11.2019
 „Gute Ex – Schlechte Ex Irren ist männlich!“

Ticketservice Radeberg • Hauptstraße 59 • Telefon 03528 / 48 70 70
 info@biertheater.de • www.biertheater.de

Elefant informiert über Notdienste

Holen Sie sich Ihren Apothekennotdienst-Kalender bei uns.

Apotheker Thomas Lappe
 Röderstraße 1 • 01454 Radeberg
 Tel. (kostenlos): 0800-3528528
 Telefax: 03528-447809
 E-Mail: EARDB@apofant.de
 Internet: www.apofant.de
 Unsere Öffnungszeiten:
 Mo-Fr: 8-19 Uhr • Sa: 8-13 Uhr
 f elefant.apotheke.radeberg
 Filialapotheke der apofant e. K.
 Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
 Altstadt Radeberg

15% Rabatt-Gutschein*

Einlösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zusatzungen, Bücher, Aktionsartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 02.11.2019

Große Kreisstadt Radeberg

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins Katastervermessung zur Grenzwiederherstellung und Abmarkungen an Flurstücksgrenzen im Bereich der Umringsgrenze des Verfahrensgebietes der Ländlichen Neuordnung Lichtenberg-Wachau-Radeberg-Leppersdorf, Verfahrensnummer 250341

Empfänger: Eigentümer, Erbbauberechtigte und Nutzungsberechtigte sowie deren Vertretungsbefugte für folgende Flurstücke:

Gemeinde Wachau, Gemarkung Leppersdorf:

436/2, 440/5 und 940/7

Gemeinde Wachau, Gemarkung Wachau:

429, 430/1, 594/1, 807/24, 940/7, 1022/6, 1022/7, 1022/10, 1023/3, 1023/4, 1023/5, 1030/1, 1030/2, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1071, 1079/2, 1080/1, 1080/2, 1081/21, 1111 und 1112

Gemeinde Radeberg, Gemarkung Radeberg:

537/1, 537/6, 538/1, 538/2, 538/3, 539, 540/1, 540/2, 540/4, 540/5, 540/6, 540/7, 540/8, 540/9, 540b, 541/3, 541/4, 542, 543, 544, 544a, 547/1, 547/2, 548/1, 548/2, 779/3, 779/4, 780/21, 780/22, 1536/7, 1536/9, 1661/2, 1665/1, 1685/1, 1685/2, 1686/1, 1686/2, 1687/2, 1687/3, 1693/4, 1693/5, 1693/6 und 1693/7

Gemeinde Radeberg, Gemarkung Lotzdorf:

472/1, 473/3, 473/4, 473/5, 473/6, 473/7, 481/1, 481/2, 482/1, 482/2, 483/1, 483/2, 485/1 und 485/2

Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Peter Boxberger mit Amtssitz Oststraße 14 in 01917 Kamenz, Telefon-Nr.: 03578 - 30 90 100, hat Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008

Offenlegung der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen

An nachfolgend aufgeführten Flurstücken wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt:

Gemeinde Wachau, Gemarkung Leppersdorf:

436/2 und 440/5

Gemeinde Wachau, Gemarkung Wachau:

429, 430/1, 594/1, 807/24, 940/7, 1022/6, 1022/7, 1022/10, 1023/3, 1023/4, 1023/5, 1030/1, 1030/2, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1071, 1079/2, 1080/1, 1080/2, 1081/21, 1111 und 1112

Gemeinde Radeberg, Gemarkung Radeberg:

537/1, 537/6, 538/1, 538/2, 538/3, 539, 540/1, 540/2, 540/4, 540/5, 540/6, 540/7, 540/8, 540/9, 540b, 541/3, 541/4, 542, 543, 544, 544a, 547/1, 547/2, 548/1, 548/2, 779/3, 779/4, 780/21, 780/22, 1536/7, 1536/9, 1661/2, 1665/1, 1685/1, 1685/2, 1686/1, 1686/2, 1687/2, 1687/3, 1693/4, 1693/5, 1693/6 und 1693/7

Gemeinde Radeberg, Gemarkung Lotzdorf:

472/1, 473/3, 473/4, 473/5, 473/6, 473/7, 481/1, 481/2, 482/1, 482/2, 483/1, 483/2, 485/1 und 485/2

Auf Antrag des Landkreises Bautzen, vertreten durch das Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation, SG Flurneuordnung, fanden im Zeitraum von 01.10.2018 - 25.10.2019 Katastervermessungsarbeiten auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431) geändert worden ist, durchgeführt vom Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Peter Boxberger mit Amtssitz Oststraße 14, in 01917 Kamenz, Telefon-Nr.: 03578 - 30 90 100, statt.

Gemäß § 16 SächsVermKatG (Grenzbestimmung) wurden durch diese Katastervermessung neue Flurstücksgrenzen

(SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482) geändert worden ist, zu bestimmen.

Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsakt im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Die oben genannten natürlichen und juristischen Personen sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens.

Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung der Beteiligten zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Bei diesem Termin wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 des SächsVermKatG Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung (Grenzwiederherstellung).

**Der Grenztermin findet am
Montag, den 11. November 2019 ab 09.00 Uhr
entlang der oben genannten Flurstücke statt.**

Wegen der Vielzahl der Beteiligten bitte ich diejenigen, die am Grenztermin teilnehmen wollen, um telefonische Rücksprache Telefon-Nr.: 03578 - 30 90 100, um Treffpunkt und Uhrzeit flurstücksbezogen vereinbaren zu können.

Ich bitte Sie, zum Grenztermin Ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise Sie vorsorglich darauf hin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

**Dipl.-Ing. Peter Boxberger
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur**

erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt (Grenzfeststellung) und bestehende Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen (Grenzwiederherstellung). Zur Behebung von Mängeln an der Abmarkung bestehender Flurstücksgrenzen und zur Kennzeichnung von neuen Flurstücksgrenzen wurden die bestimmten Flurstücksgrenzen in ihren Grenzpunkten mit festen, dauerhaften und örtlich erkennbaren Grenzmarken abgemerkt, soweit sie nach § 16 Abs. 1 SächsVermKatGDVO nicht durch dauerhafte bauliche Anlagen ausreichend gekennzeichnet sind. Auf Grundlage von § 16 Abs. 3 SächsVermKatGDVO wurde von der Abmarkung von Grenzpunkten abgesehen. Ist die Erhaltung von Grenzmarken durch unmittelbar bevorstehende Bauarbeiten oder ähnliche Maßnahmen gefährdet, wurde die Abmarkung dieser Grenzpunkte gemäß § 16 Abs. 4 SächsVermKatGDVO ausgesetzt.

Die Ergebnisse liegen ab dem: 12.11.2019 bis zum 12.12.2019 in meinen Geschäftsräumen Oststraße 14, in 01917 Kamenz, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr von Montag bis Freitag zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 19.12.2019 als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefon-Nr.: 03578 - 30 90 100 während der Geschäftszeit zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Peter Boxberger, Oststraße 14, 01917 Kamenz einzulegen.

**Kamenz, den 16.10.2019
Dipl.-Ing. Peter Boxberger
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur**

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Liegau-Augustusbad

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Liegau-Augustusbad am 16.10.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. SR071-2019:

Der Ortschaftsrat Liegau-Augustusbad empfiehlt dem Stadtrat Folgendes zu beschließen: *Der Stadtrat beschließt die Änderung der als Anlage zur Beschlussvorlage beigefügten Anlage 1 der Satzung zur Erhebung der Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern in Kindereinrichtungen und in der Tagespflege ab dem 01.01.2020.*

Gabor Kühnapfel, Ortsvorsteher

Information der Stadtverwaltung Radeberg

zum ehemaligen Sanierungsgebiet „Innenstadt“ Radeberg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Grundstückseigentümer, die Satzung der Stadt Radeberg über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Innenstadt“ Radeberg ist mit Aufhebungssatzung vom 28.11.2018 zum 01.01.2019 aufgehoben worden. Mit Außerkrafttreten der Sanierungssatzung finden die §§ 144, 145 Baugesetzbuch (BauGB) über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge keine Anwendung mehr.

Wir weisen darauf hin, dass weiterhin der Rückbau, die Änderung oder die Nutzungsänderung sowie die Errichtung baulicher Anlagen der Genehmigung nach Erhaltungssatzung

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

„Innenstadt“ Radeberg in Anwendung von §§ 172, 173 BauGB bedarf. Der räumliche Geltungsbereich der Erhaltungssatzung „Innenstadt“ Radeberg ist identisch mit der ehemaligen Abgrenzung des Sanierungsgebietes „Innenstadt“ Radeberg und umfasst den Bereich der historischen Innenstadt von Radeberg. Des Weiteren gilt für diesen Bereich die Gestaltungssatzung der Stadt Radeberg. Diese Satzungen können auf der Internetseite der Stadt Radeberg oder während der Sprechzeiten beim Bauamt / Sachgebiet Stadtplanung eingesehen werden.

einem Bußgeld von 15 bis 30 Euro rechnen. Es gibt zwei Ausnahmen. In Fahrtrichtung des Verkehrs dürfen radfahrende Kinder unter zehn Jahren bzw. müssen Kinder unter acht Jahren den Gehweg benutzen. Ebenso kann eine Aufsichtsperson das Kind bis zum vollendeten achten Lebensjahr radelnd auf dem Gehweg begleiten. So soll man die Kleinen besser im Auge behalten können. Für alle anderen gilt - Rücksicht nehmen, absteigen und das Rad schieben!
Stadtverwaltung Radeberg

Gemeinde Wachau

Gräflicher Besuch in Wachau

Im Sommer dieses Jahres meldete sich überraschend Rüdiger von Schönfeldt telefonisch in der Gemeinde Wachau. Im Gespräch mit Herrn Künzelmann kündigte er für den Herbst 2019 ein Treffen der gräflichen Familie in Wachau an und bat um eine Führung durch das Schloss Wachau. Das Schloss befand sich von 1378 bis 1770 im Besitz der Familie von Schönfeldt. So kam es, dass am 04. Oktober 50 Mitglieder der Familie von Schönfeldt die Gemeinde Wachau besuchten, um eine Führung durch den ehemaligen Familienbesitz zu erleben. Die einzelnen Familien reisten aus dem gesamten Bundesgebiet, eine aus Österreich und eine sogar aus Amerika an. Vertreten waren alle Generationen und Al-



tersklassen. Beherbergt wurden die Familien im Hotel Kloster Nimbschen in Grimma - auf den Spuren von Katharina von Bora, Martin Luthers Ehefrau. Während der Führung informierte Herr Künzelmann die Besucher ausführlich über interessante geschichtliche Ereignisse rund um Schloss Wachau und über die Gemeinde Wachau mit ihren Orts-

teilen Feldschlößchen, Leppersdorf, Lomnitz und Seifersdorf. Rüdiger von Schönfeldt bedankte sich danach schriftlich bei Herrn Künzelmann für die schönen und unvergesslichen Stunden in Schloss Wachau und Umgebung. Zur Erinnerung erhielten wir dieses schöne Familienfoto.

Text & Foto: Gemeinde Wachau

Wenn Pferdeäpfel zum Zankapfel werden

Im Ordnungsamt der Gemeinde Wachau gingen in den letzten Wochen vermehrt Beschwerden über durch Pferde



verunreinigte Straßen und Wege ein. Großflächige Verschmutzungen direkt vor Grundstückseinfahrten oder das schnelle Entsorgen der Pferdeäpfel unter die private Grundstückshecke stellen für die Anwohner ein großes Ärgernis dar. Dabei haben Reiterinnen und Reiter bezüglich Pferdekot dieselben Pflichten wie Hundehalter.

In der Polizeiverordnung der Gemeinde Wachau ist dies unter § 4 Abs. 2 wie folgt geregelt.

Der Halter und Führer von Tieren hat dafür zu sorgen, dass diese ihre Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen sowie öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen

verrichten. Dennoch dort abgelegter Kot ist unverzüglich vom Tierhalter bzw. -führer zu beseitigen. Zuwiderhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit der Festsetzung eines Bußgeldes geahndet werden.

Das Ordnungsamt appelliert deshalb an alle Pferdebesitzer, Betreiber von Reitställen und ähnlichen Einrichtungen, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere zeitnah zu entfernen bzw. die benutzten Straßen und Wege regelmäßig zu reinigen. Das zur Seite räumen auf private Grundstücke ist dabei in jedem Fall zu unterlassen!

Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse anderer Menschen ist Voraussetzung für ein gutes Miteinander.

Künzelmann, Bürgermeister

Gemeinde Arnsdorf

Veröffentlichung der Geburtstagsgrüße und Jubiläen durch die Gemeinde Arnsdorf

Der Charakter offenbart sich nicht in großen Taten; an Kleinigkeiten zeigt sich die Natur des Menschen.
-Jean-Jacques Rousseau-

Folgender Jubilarin, **Frau Annelies Bergmann zum 80. Geburtstag am 31.10.2019** wünsche ich Gesundheit, Glück, persönliches Wohlergehen sowie Zufriedenheit.

Allen weiteren Jubilaren, die in der Zeit vom 28.10. bis 03.11.2019 ihren Geburtstag feiern, wünsche ich Gesundheit, Glück und persönliches Wohlergehen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung der Namen der Jubilare nur mit deren Zustimmung möglich.

**Volker Winter
1. stellv. Bürgermeister**

Wahl eines Friedensrichters/einer Friedensrichterin

Entsprechend des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes vom 27. Mai 1999, (SächsGVBl. S. 247), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 13 des Gesetzes vom 05. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, wird für die Schiedsstelle in der Gemeinde Arnsdorf ab dem 01. Januar 2020

**der / die ehrenamtlich tätige
Friedensrichter/in**

neu gewählt.

Die Schiedsstelle hat das Ziel, Rechtsstreitigkeiten durch eine Einigung der Parteien außerhalb eines Gerichts beizulegen. Die Schiedsstelle führt in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche, über Ansprüche aus dem Nachbarrecht und über nicht-vermögensrechtliche Ansprüche wegen der Verletzung der persönlichen Ehre das Schlichtungsverfahren durch.

Die Aufgaben der Schiedsstelle werden von einem ehrenamtlich tätigen Friedensrichter wahrgenommen. Er wird durch den Gemeinderat für 5 Jahre gewählt.

Hinweis auf § 4 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes:

§ 4 Friedensrichter

- (1) Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.
- (2) Friedensrichter kann nicht sein, wer
 1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
 2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
 3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.
- (3) Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.
- (4) Friedensrichter soll nicht sein, wer
 1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht und das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
 2. nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
 3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der

Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder

4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.

(5) Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaften und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.

(6) Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nach den Absätzen 2 bis 5 nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des Absatzes 4 Nr. 3 und 4 und des Absatzes 5 beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.“

Interessierte Personen werden aufgefordert, sich für das Amt zu bewerben.

Die Bewerbung kann formlos, versehen mit einem tabellarischen Lebenslauf, bis zum 24.11.2019 bei der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Hauptamt, Bahnhofstr. 15/17, 01477 Arnsdorf eingereicht werden.

Arnsdorf, den 18.10.19

**Volker Winter
1. stellvertretender Bürgermeister**

Liegauer lehnen Ausgleichsmaßnahme „An den Folgen“ für S177 ab

In unserer letzten Ausgabe berichteten wir zum Planstand der S177. Mit Erscheinen unserer Zeitung ist zu dieser Thematik im Liegauer Ortschaftsrat eine Entscheidung getroffen worden. Angesprochen wurde die vorgeschlagene Ausgleichsmaßnahme „An den Folgen“ und die damit verbundene Abstufung der Straße. Der Beschluss begründet die Ablehnung wie folgt: „Der Rückbau eines kurzen Teilstückes einer Anwohnerstraße in diesem Bereich ist für den Amphibienschutz nahezu unwirksam, da die Krötenwanderung auf der viel befahrenen „Langebrücker Straße“

und im weiteren Verlauf „An den Folgen“ (Feuchtwiese bis Einmündung „Parkstraße“) und der Straße „Am Wald“ trotzdem ungeschützt stattfindet ...“ Die komplette Stellungnahme der großen Kreisstadt Radeberg zum Planfeststellungsentwurf „S 177 Verlegung südlich Grobberkmannsdorf“ findet man unter: www.radeberg.de/inhalte/radeberg/_inhalt/politik_ortsrecht/ratsinfosystem.

Text: Red.

Seeligstädter bieten frischen Karpfen zum Selberangeln an

Der Sportverein Seeligstadt führte am vergangenen Wochenende das alljährliche Abfischen durch. „Wir haben dieses Jahr richtig viele Fische abfischen können, so dass wir frischen Karpfen weiter zum Verkauf anbieten“, erklärt Teichwart Axel Rüdiger. Der Verkauf findet jeden Samstag von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr statt. Interessenten melden sich dazu beim Teichwart im Bauernhof Rüdiger, Seeligstadt. Die Fische wurden nach dem Fang in ein kleineres Gewässer umgesetzt. „Wir geben diesen frangfrisch ab. Es besteht erstmals die Möglichkeit, dass Kinder und Familien sich ihr Sonntagessen selbst mit der Angel fangen können.“ Sportvereinschef Ilko Keßler verweist darauf, „dass wir die Fische in den nächsten Wochen noch gern verkaufen wollen. Mit dem Erlös unterstützen wir den Erhalt der Natureisbahn und die Jugendarbeit im Verein.“



Ilko Keßler, SV Seeligstadt

Eine Schülerreise mit emotionaler Überraschung

Während unserer diesjährigen Schülerreise nach Belarus konnten wir, die Schüler vom Humboldt-Gymnasium Radeberg und mitgereiste Schüler anderer Schulen der Umgebung wieder viele Einblicke in das Leben der Familien und den Schulalltag nehmen.



Am letzten Tag wurden wir in Gubitschi mit einem sehr emotionalen Kulturprogramm überrascht. Schüler und Lehrer der Schule hatten sich darauf vorbereitet, zum 10. Jahrestag der Zusammenarbeit zwischen dem Verein Tschernobylkinder e.V. Radeberg und dem Kreisamt für Bildung, Tourismus und Sport in Buda-Koschewo zu gratulieren. Zur Erinnerung an dieses Ereignis pflanzte jeder von uns im Schulgarten einen Apfelbaum.



Im Jahr 2009 wurde die erste Vereinbarung zur Zusammenarbeit mit der Gubitschier Schule getroffen. Der spätere Vertrag mit dem Kreis schulamt festigte diese Beziehungen. Wir durften nun schon zum sechsten Mal davon profitieren und für ein paar Tage am Unterricht in einer weißrussischen Schule teilnehmen. Da es während des Erholungsaufenthaltes der weißrussischen Kinder im Sommer dieses Jahres keinen gemeinsamen Tagesausflug gab, wurde er nun hier nachgeholt. Wir besuchten das Schloss in Mir (seit 2002 UNESCO-Weltkulturerbe) und lernten, dass sich in Belarus nicht eine Sehenswürdigkeit an die andere reiht, sondern dass besondere Ziele durchaus mit weiten Wegen verbunden sind. Die Zeit verging wie immer viel zu schnell. Jetzt erholen wir uns von den Strapazen der Reise und genießen den Rest der Ferien zu Hause. Vielen Dank an unsere Fahrer und den Tschernobylkinder e.V. Radeberg, die uns wieder großartig unterstützt haben.

Lilli, Cordelia, Franca, Laura, Vanessa (Humboldt-Gymnasium Radeberg) im Namen aller Reisetilnehmer

Reger Austausch zum Fachtag im Sächsischen Krankenhaus Arnsdorf

„Systemsprenger“ - mit diesem Wort konnte noch vor einem Jahr kaum jemand etwas anfangen. Seit der gleichnamige Film von Nora Fingscheidt vor einigen Wochen in die Kinos kam, denkt man jedoch an Benni, das verzweifelte blonde Mädchen, das nirgends ankommt. Das keinen Halt findet in Systemen, die immer wieder „nicht mehr zuständig“ sind. Aber wer oder was sind eigentlich „die Systeme“? Im Film gibt es etliche: die Familie, das Jugendamt, eine Pflegefamilie, den Kinder- und Jugendnotdienst, verschiedene Wohngruppen, eine Förderschule und die Kinder- und Jugendpsychiatrie. Es gibt einzelne bemühte Menschen, doch das Kind pendelt zwischen den Institutionen hin und her. Mädchen und Jungen mit Lebensgeschichten wie Benni beschäftigen auch die Mitarbeiter der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP) Arnsdorf. Wohin sollen sie entlassen werden, wenn eine Wohngruppe gekündigt hat, eine neue nicht zur Verfügung steht und die Familie keine Option mehr ist? Je herausfordernder das Verhalten von jungen Menschen ist, umso schwieriger wird es für Mitarbeiter der Jugendämter, einen geeigneten Lebensort für sie zu finden. Beim Thema „Zuständigkeit“ fliegen die Bälle zwischen Jugendhilfe und KJP nicht selten hin und her. Der Förderverein der



Klinik für KJP Arnsdorf richtete daher am 27.09.19 im Kulturhaus des Sächsischen Krankenhauses einen Fachtag unter dem Titel „Dazwischen - die „Schwierigsten“ in den Systemen der Jugendhilfe und der Kinder- und Jugendpsychiatrie“ aus. Das Programm begann mit einer musikalischen Begrüßung ehemaliger Betroffener, der Band des Heims „Haus am Karswald“, die bezeichnenderweise „Schrei nach Liebe“ (Die Ärzte) spielte. Anschließend hörten die rund 180 Teilnehmer sozial- und rechtswissenschaftliche Vorträge von Frau Prof. Dr. Rosenbauer (EHS Dresden), Herrn Prof. Dr. jur. Fröschele (Universität Siegen) sowie Herrn Prof. Dr. med. Adam (Klinik für KJP Eberswalde). Erfahrungsaustausch der Teilnehmer fand im Rahmen von Workshops statt. Den Abschluss bildete eine Podiumsdiskussion u. a. mit Teilnehmern des Sächsischen Staatsministeriums, des Landesjugendamtes, regionaler Jugendämter und dem Chefarzt der Klinik für KJP Arnsdorf, Herrn Dr. Bielas. Die Impulse des Fachtages sind vielfältig, sie regen zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema an und machen z. T. auch betroffen. So wurde u.a. deutlich, dass der Begriff „Systemsprenger“ kein individuelles Merkmal junger Menschen bezeichnet, sondern er hält Hilfeverläufe, die im Wesentlichen durch die erwachsenen Akteure gestaltet werden, den Spiegel vor. Beide Systeme – die Jugendhilfe und die Kinder- und Jugendpsychiatrie – sind daher gehalten, ihre Angebote strukturell auf den Prüfstand zu stellen und zu überlegen, wie eine gemeinsame, gegenseitig respektvolle und weitsichtige Planung von Hilfeverläufen gelingen kann ohne dass es zu vielfachen Abbrüchen kommt und junge Menschen an den Grenzen von Zuständigkeiten von einer Institution zur nächsten „weitgereicht“ werden. Die Gespräche



v.l.n.r. Herr Prof. Dr. Fröschele, Herr Prof. Dr. Adam, Herr Dr. Bielas, Frau Prof. Dr. Rosenbauer

während der Veranstaltung zeigten deutlich, dass der Wille dazu bei den Mitarbeitern beider „Systeme“ vorhanden ist und Reibungspunkte insbesondere bei unzureichender personeller und zeitlicher Ausstattung sowie an Kapazitätsgrenzen entstehen. Im Nachgang werden Herr Dr. Bielas sowie leitende Mitarbeiter der regionalen Jugendämter

Angebot vom 28.10. bis 02.11.19

Schlemmen & Sparen!

In der Fleischtheke Hackepeter
mageres Schinkenfleisch 30 % fettreduziert **0,75 €** pro 100g (-19%)

Schweineschnitzel aus der Keule geschnitten **0,69 €** pro 100g (-37%)

Schweinegulasch aus der Keule geschnitten **0,69 €** pro 100g (-27%)

Für die Pfanne Fleischspieße mit Paprika mageres Schnitzfleisch mit Paprika und kräftiger Steakmarinade **1,04 €** pro 100g (-16%)

Salat der Woche aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Fleischsalat ohne Gurke **0,99 €** pro 100g (-9%)

GESCHENKIDEEN für GENIEßER
In unseren Filialen finden Sie viele liebevoll und hübsch zusammengestellte Präsenten.

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Abbildung ähnlich!

PREIS-KRACHER

Schinkenteewurstchen Rauchteewurstchen mit Lachsschinkenstückchen
ca. 50g / Stück **0,50 €** pro Stück

MONATSKNALLER OKTOBER

SB Knüppel-, Nuss- und Rindersalami
Erlesene Salami-Auswahl in Einzelverpackung je 200g/250g-Stück **3,30 €** pro Stück (-15%)

KORCH
Unser Heimatfleischer.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH
Großröderstraße 33
01454 Radeberg

Alle KORCH-Filialen finden Sie unter www.korch.de

Unser Wochenangebot vom 28.10. bis 03.11.2019

| | Essen 1 4,50 € / Senior 3,70 € | Essen 2 4,10 € / Senior 3,60 € | Essen 3 3,80 € / Senior 3,30 € | Salate Jetzt wird's knackig! |
|---|---|--|--|---|
| Mo. 28.10. | Putenschnitzel dazu Erbsen, Kartoffeln und Geflügelsoße | Senf-Eier in Senfsoße dazu Püree | Feines Gemüseragout dazu Spätzle | Salat 1 - 3,90 € Chefsalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Hinterschinken, getriebener Käse und Joghurt dressing |
| Di. 29.10. | Sülze mit Remoulade dazu Bratkartoffeln und Rohkostbeilage | Putengeschnetzeltes mit Gemüse in Rahmsoße dazu Reis | Kartoffeltaschen mit Frischkäsefüllung, Tomatensoße und Weißkrautsalat | Salat 2 - 4,10 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Bohnen, Thunfisch, Zwiebeln, Ei u. Joghurt dressing |
| Mi. 30.10. | Kasserbraten dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensauce | Flecke | Kartoffelpuffer mit Apfelmus | Salat 3 - 4,10 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Mais, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurt dressing |
| Do. 31.10. | Jägerschnitzel mit Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensauce | Feiertag | Feiertag | Salat 4 - 4,30 € Matjessalat Matjes, Paprika, Saure Gurke, Apfel |
| Fr. 01.11. | Buntbarsch auf Pfannengemüse dazu Püree und Kräutersoße | Currybratwurst dazu Bratkartoffeln und Currysoße | Kohlroulade vegetarisch dazu Püree, Soße und Möhrensalat | |
| Sa. 02.11. | Muscheludelsuppe mit Geflügelfleisch dazu Banane | Angebot 1 5,00 € / Senior 3,90 € Bierkutschersteak mit Röstzwiebeln und Bratkartoffeln | | |
| So. 03.11. | Gekochtes Rindfleisch auf Leipziger Allerlei dazu Püree und klarer Rinderfond | Angebot 2 6,50 € / Senior 4,70 € Riesen-Schnitzel mit Kartoffelsalat und Rohkostbeilage | | |
| Dessert - 1,40 € Birnen-Kompott | | | | |

Sie erreichen uns unter **Tel. 035200/2 32 99** **Fax 035200/2 86 88**

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

Hinweis: Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.

IMPRESSUM

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„Die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
für Ausgabe 44 28.10.2019
Erscheinungstermin
für Ausgabe 44 01.11.2019

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

IMPRESSUM
Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„Die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr
für Ausgabe 44 28.10.2019
Erscheinungstermin
für Ausgabe 44 01.11.2019

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten: E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

prüfen, inwieweit der Abschluss von Kooperationsvereinbarungen dem Ausbau der Zusammenarbeit dienlich sein kann. Zu hoffen bleibt, dass Impulse des Fachtages auch in die Landesbehörden ausstrahlen, wo die übergeordnete Planung und Finanzierung von Unterstützungsangeboten für Mädchen und Jungen stattfindet. Es wäre wünschenswert, dass Begriffe wie „Systemsprenger“ bald wieder aus dem Sprachgebrauch verschwinden.

Birgit Grahl (Vorstandsvorsitzende des Fördervereins)
Informationen zum Förderverein: https://www.skh-arnsdorf.sachsen.de/ueber_uns/foerderevereine/kinder_und_jugendpsychiatrie/

www.tierarztpraxis-ehrllich.de

TIERARZTPRAXIS Langebrück

Dr. med. vet. Mathias Ehrlich Tierarzt

Beratung - Qualität - Kompetenz - Vertrauen

Lessingstraße 23 • 01465 Dresden
Telefon 035201 7300 • Telefax 035201 730270
info@tierarztpraxis-ehrllich.de

- Ultraschall • Röntgen • Blutanalyse
- Osteosynthese • EKG • Geriatrie • Lasertherapie und -chirurgie • Zahnbehandlung
- Auslandsberatung • Endoskopie • Tierpension

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Montag bis Freitag 16.00 - 19.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung!

WIR RÄUMEN UM. SIE RÄUMEN AB.



Der ŠKODA KODIAQ Soleil mit Top-Ausstattung z.B. mit 110 KW 1.5 TSI DSG. Zum sofort Mitnehmen.

Top ausgestattet, sofort verfügbar und zu sensationellen Konditionen! Ab sofort stehen wieder besonders attraktive ŠKODA Modelle für Sie bereit. Ob schicker Kleinwagen, praktischer Kombi oder geräumiger SUV: Räumen Sie jetzt ab – bei unseren Lagerwagen ist für jeden was dabei. Jetzt z.B. der ŠKODA KODIAQ schon ab **33.500 €**. ŠKODA. Simply Clever.

ŠKODA KODIAQ SOLEIL 1,5I TSI DSG 110 KW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,2; außerorts: 5,5; kombiniert: 6,1; CO₂-Emission, kombiniert: 139 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B¹

¹ Ermittelt im neuen WLTP-Messverfahren, umgerechnet in NEZF-Werte zwecks Pflichtangabe nach Pkw-EnVKV. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

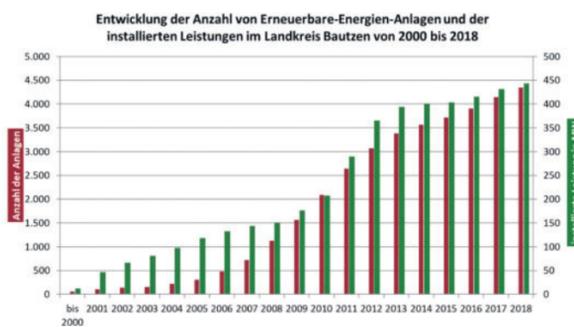
AUTOHAUS AM SILBERBERG GMBH & CO. KG
An der Ziegelei 11, 01454 Radeberg
Tel.: 03528482084, Fax: 035284820985
info@radeberg-skoda.de, <http://www.radeberg-skoda-auto.de>

Erneuerbare Energien im Landkreis Bautzen

Eine Auswertung statistischer Daten des ostdeutschen Übertragungsnetzbetreibers 50Hertz Transmission GmbH durch die Energieagentur des Landkreises Bautzen ergibt, dass der Ausbau erneuerbarer Energieträger für die Stromerzeugung weiterhin nur relativ gering verläuft. In der Abbildung kann die Entwicklung des Ausbaus seit dem Jahr 2000 nachvollzogen werden. Deutlich wird, dass insbesondere in den Jahren 2008 bis 2012 ein starker Zubau erfolgte. Aufgrund einer Änderung des Erneuerbare-Energie-Gesetzes (EEG) wurde die Installation, insbesondere von Photovoltaikanlagen, in den Folgejahren weniger lukrativ. Erst seit 2016 verzeichnet die Energieagentur des Landkreises Bautzen wieder einen verstärkten Ausbau dieser Energiequelle, denn die Eigennutzung von erzeugtem Strom aus Photovoltaikanlagen lohnt sich immer mehr.

Im Jahr 2018 waren im Landkreis Bautzen fast 4.200 Photovoltaikanlagen installiert. Hinzu kommen 95 Wind- und 19 Wasserkraftanlagen sowie 39 Biomasse- bzw. Biogasanlagen, die insgesamt ca. 635 Gigawattstunden (GWh) Strom erzeugen. Unter der Annahme, dass ein Vier-Personenhaushalt jährlich ca. 4.000 kWh Strom verbraucht, könnten damit theoretisch 158.750 solcher Haushalte versorgt werden. Im Jahr 2010 hätten mit der erzeugten Strommenge von 286 GWh lediglich 71.500 Vierpersonenhaushalte versorgt werden können. Die Betreiber der Anlagen im Landkreis Bautzen erhielten im Jahr 2018 ca. 91. Millionen € Vergütung für das Einspeisen des Stromes in das Stromnetz.

Für Fragen rund um das Thema Energie, können Sie gern Kontakt mit der Energieagentur aufnehmen.



Kontakt: Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen, Preuschwitzer Straße 20, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

Aus den Gemeinden

Bekanntmachung zum Schließtag Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Am Freitag, dem **01. November 2019** (Brückentag) bleibt die Gemeindeverwaltung Arnsdorf geschlossen.
Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Bekanntmachung zum Schließtag Gemeinde Wachau

Die Gemeindeverwaltung bleibt am **Brückentag Freitag, dem 01. November 2019** geschlossen. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.
Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntmachung zum Schließtag Große Kreisstadt Radeberg

Am **Brückentag, dem 01. November 2019** bleibt die Stadtverwaltung Radeberg geschlossen.
Stadtverwaltung Radeberg

Wer vermisst Katze?

Am 10.10.2019 ist uns eine dreifarbige Katze (schwarz-weiß-rot) zugelaufen (Südvorstadt). Sie ist ca. 6 Monate alt und gesund.

Tel. 01523 / 769 62 72

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten, aus eigener Produktion TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt- in 01936 Laußnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

seit **20 Jahren**
der **Immobilien spezialist**
in Radeberg und Umgebung

Wir vermitteln Ihre Immobilien zu Bestpreisen und nehmen uns Zeit für all Ihre Fragen.

Immobilien-Service Radeberg
Vermittlung • Planung • Verwaltung • Gutachten • Baubetreuung
Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 48 36 - 0 • Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

Lager- Produktions- Büro- und Freiflächen zu vermieten

Provisionsfrei • Flexibel • Preiswert

Gewerbeflächen 50 m² - 10.000 m², Warm- oder Kalthalle, 9,60 m Deckenhöhe, Laderampen, gute Anbindung
EL Immo VV GmbH, 0172-8185718

Termin Tipp

Der Förderverein Seifersdorfer Schloss e. V.
lädt herzlich zur **Historischen Feuerwehrausstellung** ein.

Ausstellung zur Geschichte der Feuerwehr in Seifersdorf

Die Freiwillige Feuerwehr hat in Seifersdorf eine lange Tradition. Nach einer ersten urkundlichen Erwähnung zum Feuerschutz aus dem Jahre 1521 wurde sie nach der Brandkatastrophe am 19. Mai 1832 als Pflichtfeuerwehr 1840 gegründet. Heute engagieren sich ca. 20 Einwohner als aktive Kameraden, wobei auch die Jugendfeuerwehr zahlreiche Veranstaltungen begleitet. Die Feuerwehrausstellung beinhaltet Exponate der Feuerwehrgeschichte Seifersdorfs und wurde durch die Kameraden zusammengetragen. Mit viel Engagement hat die Feuerwehr das Leben in Seifersdorf über Jahrzehnte geprägt. 1984/85 wurde beispielsweise der Schlossteich durch die Feuerwehr nach acht Jahren Trockenlegung geschlammmt und die Stützmauern zum Schloß sowie die Umfassungsmauern instandgesetzt bzw. erneuert. Die Ausstellung soll die Bedeutung der Feuerwehr für den Ort aufzeigen.

Ausstellungs-Eröffnung am 03. November 2019
(Nach dem 03.11.2019 immer zum offenen Schloss geöffnet.)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Tipps & Termine in der Herbstzeit

FREIZEIT DRESDEN

Samstag, 26. Oktober - Weinwanderung am Borsberg

Wir treffen uns 14.00 Uhr am „Penny-Markt“ in Pillnitz (gegenüber Bus - Haltestelle) und wandern am Borsberg. Den Abschluss bildet eine urige Einkehr im Pillnitzer Weinberg mit der Möglichkeit, leckeren

Traubensaft zu genießen. Tolle Ausblicke auf das Schloss und die Gegend sind garantiert.

Samstag, 02. November, 12.00 Uhr -

Reisevortrag „Mallorca“

Klaus hat uns schon mit seinen Vorträgen über den Iran, die Alpen, Kuba und die Türkei begeistert und nun entführt er uns nach Mallorca. Mit kostengünstigem Mittagessen im Döner Kebab Haus, Rothenburger Straße 41. Unkostenbeitrag wird verlangt.

Anmeldung ist ab sofort über www.freizeitdresden.de möglich.

Museum Schloss Klippenstein

Ausstellungen und Veranstaltungen November 2019

Freitag, 1. November 2019, 19.30 Uhr

Mord & Wein bei Kerzenschein - 4. Radeberger Kriminacht
Fifty shades of grave - endlich mal keine Erotik! Erleben Sie die „Lady of Crime“ Claudia Puhlfürst und Zeichner Ralf Alex Fichtner hautnah! Sie hören spannende, schwarzhumorige Geschichten. Was ist wahr? Was ist Fiktion? Kulinarisches Angebot ab 19.30 Uhr: Gräfes Wein & fein / Weinbau Kretschko. Eintritt wird verlangt.

Sonntag, 3. November 2019, 11.00 Uhr

Sonntagsführung auf Schloss Klippenstein

Unser Schlossführer lädt zu einem unterhaltsamen Streifzug durch 800 Jahre Schlossgeschichte ein. Wandeln Sie auf den Spuren von Herzog Moritz, der die mittelalterliche Burg zum Jagdschloss Klippenstein umbauen ließ, entdecken Sie Schönes und Spannendes in der Schatzkammer und erkunden Sie die Industriegeschichte dieser Stadt. Eintritt wird verlangt.

Mittwoch, 6. November 2019, 10.00 Uhr

Treffpunkt Museum - Jetzt Online: Karl Stanka,

der Radeberger Malerchronist

In nur einem Jahr ist es gelungen, dass Sie den Radeberger Heimatmaler und sein umfassendes Werk von circa 600 Arbeiten erstmalig über das neue Online-Werkverzeichnis erleben können - vorgestellt von Katja Altmann und Klaus Schönfuß. Eintritt wird verlangt.

Samstag, 23. November 2019, 17.00 Uhr

Klavierkonzert mit Tommy Naumann

Der Virtuose, Pianist, Musikpreisträger und Stipendiat des Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden spielt Komponisten von Klassik bis Moderne. Lassen Sie sich einfach mitreißen! Eintritt wird verlangt.

Samstag, 30. November 2019, 17.00 Uhr

„Sei willkommen - Adventsliederabend“

Frauenchor Radeberg unter Leitung von Gerd Reichard.

8. Oktober - 17. November 2019

Radeberg - Impressionen einer kleinen Stadt

Zum 800-jährigen Jubiläum der Ersterwähnung Radebergs setzten die Mitglieder des Mal- und Zeichenzirkels Radeberg unter Leitung von Konrad Maass der Stadt mit dem Kalenderwerk „Radeberg - Impressionen einer kleinen Stadt“ ein stilles, aber ausdrucksstarkes Denkmal. Als Collage, Lithografie, Linolschnitt, Aquatinta, mit Fett- oder Pittkreide, Pastell und Tusche sowie als Aquarell-, Acryl- oder Ölmalerei zeigen die Künstler ihre Sicht auf die Stadt.

30. November - 1. März 2020

Bärtiger Mann - Historische

und zeitgenössische Schattenrisse

Der Gegensatz von Licht und Schatten ist seit jeher ein wichtiges Gestaltungselement in der künstlerischen Praxis. Der Scherenschnitt ist ein vor circa 1.500 Jahre in Nordchina entwickeltes Kunsthandwerk, welches in der Mitte des 18. Jahrhunderts vor allem als Silhouetten-Schnitt auch in Deutschland populär wurde. Curt Voigt aus Liegau-Augustusbad gehörte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zu den bekanntesten Scherenschnitt-Künstlern Deutschlands. Aber auch heute arbeiten Künstler*innen mit dem Prinzip von Hell und Dunkel und der Trennung einer Figur oder Form von ihrem Hintergrund.

Die Ausstellung zeigt Porträts aus dem 18. Jahrhundert, Stadtansichten, Landschaften und Märchenmotive des 19. und 20. Jahrhunderts sowie zeitgenössische künstlerische Adaptionen und Auseinandersetzungen mit diesem Thema.

Friedrichs Restaurant

Am Golfplatz 1 • 01454 Ullersdorf
Tel 03528 2269528

Öffnungszeiten ab 29.10.2019

Ruhetage Di + Mi • Mo / Do / Fr 12 bis 20 Uhr (bei Bedarf auch länger)
Sa / So 10 bis 20 Uhr (bei Bedarf auch länger)

Unsere Highlights für Sie!

Für unsere Veranstaltungen bitten wir um Vorbestellung.

Wilder Donnerstag jeden Donnerstag ein Wildgericht mit einem Getränk für 9,80 €
Sonntagsbrunch am 03.11.2019 und 01.12.2019 von 10.00 bis 15.00 Uhr
Mittagsenseren 17.11.2019 ab 18.00 Uhr
Weihnachtsfeierabend geöffnet am 25.12.2019 und 26.12.2019 von 11.00 bis 18.00 Uhr
Neujahrsbrunch am 01.01.2020 von 10.00 bis 15.00 Uhr

**KOSTPROBE GEFÄLLIG?
JETZT KOSTENFREI
TESTEN!**

VAMED Therapiezentrum am Schwedenstein

Physio- & Ergotherapie, Ernährungsberatung, Präventionskurse, Wellness, Ihr Partner für Betriebliches Gesundheitsmanagement.

Herbstzeit ist Gemüsezeit

Im Herbst beginnt die regionale Gemüsezeit von Wirsing, Weißkohl, Rotkohl, Spitzkohl und Grünkohl. Diese liefern uns eine Vielzahl an Vitaminen, die gerade in der nasskalten Jahreszeit besonders wichtig für uns sind. Ein Salat aus Rotkohl, Apfel, Nüssen, Ingwer und Olivenöl ist schnell zubereitet und ein echter Rundumversorger. Probieren Sie es aus: Vitamin C und A, Calcium, Kalium, Selen und Zink – alles in einer Mahlzeit. Oder vielleicht ist es auch mal wieder Zeit für eine Kohlroulade. Füllen Sie Weißkohl oder Wirsing doch mal mit Linsen und Dörrobst. Seien Sie kreativ und variieren Sie spontan – erlaubt ist, was gefällt. Und aus Kürbis lassen sich übrigens nicht nur herrliche Suppen zaubern. Auch aus dem Ofen schmeckt er fantastisch. Kombinieren Sie Ihre Gerichte zusätzlich mit Zwiebeln, Knoblauch, Lauch oder Schnittlauch. Diese versorgen uns mit wertvollen Inhaltsstoffen, die antibakteriell und desinfizierend wirken.

Anne Mitzscherling, Diätassistentin
VAMED Therapiezentrum am Schwedenstein

Reisebüro Moch
Weil's schön werden soll.

Seit 29 Jahren



Lust auf Reisen

Wir laden Sie herzlich zu unserer Sonderreisen-Präsentationsveranstaltung am Dienstag, dem 29.10.2019 von 18.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr im Radeberger Kaiserhof-Saal ein. Mit dabei Reiseexperten und das Goldblech-Bläserensemble.



Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter Tel. 03528 / 4 36 80.

EINEN KLEINEN AUSZUG AUS UNSEREM AKTUELLEN REISEMAGAZIN 2020 ERHALTEN SIE HIER:

Noch freie Plätze

Alpen-Ski-Safari im Dreiländereck und Winterwanderwoche

08.03. - 15.03.2020
Unsere beliebte Reise in die hohen Berge des Alpenhauptkammes und ins Dreiländereck Österreich - Italien - Schweiz, hier wollen wir dem Wintersport fröhnen ...



Pustertal - Südtirol - Dolomiten

Moch's Wander- und Urlaubsbusreise

Schöne Wege, tolle Orte und legendäre Gipfel: Die Drei Zinnen, eine der faszinierenden Gipfelformationen der Welt! Ende September, wenn die Temperaturen meist ideal sind, unternehmen wir eine aktive Reise durch die schönsten Gebiete des Pustertals in Südtirol und der östlichen Dolomiten Oberitaliens. Auf geführten Wanderungen, bzw. Spaziergängen durch die Berge der Dolomiten sowie der Ortschaften Innichen und Toblach, werden Sie die Schönheiten dieser Alpenregion kennenlernen. Die Markt-gemeinde Innichen hat ein städtisches Flair und bietet mit seiner belebten Fußgängerzone einen idealen Ort zum Flanieren. Von unserem 3+* Hotel Baranci fahren oder wandern wir jeden Tag in ein anderes schönes Gebiet und werden dabei vielseitige Eindrücke gewinnen. Unser familiengeführtes Hotel bietet dabei wieder allen Komfort mit einem schönen Gartenbereich, gemütlichen Aufenthalts-, Bar- & Restaurationsmöglichkeiten und auch über eine schmu-cke (280 qm große) Wellness-Ab-teilung mit Beauty-Programm.



27.09. - 04.10.2020
Preis p.P. i. DZ ab 799,- €
mit Terrasse / Balkon
Reise- und Wanderleitung
Carola und Thomas Moch

Zypern - Aphrodites Erbe

Die Insel der Aphrodite ist ein Freilichtmuseum der Geschichte und ein Schatzhaus der Kunst: Faszinierende antike Stätten, wunderbar erhaltene byzantinische Fresken in Kirchen und Klöstern, Relikte aus der Zeit der Kreuzfahrer, der venezianischen, osmanischen und englischen Herrschaft. Alte Dörfer mit freundlichen, hilfsbereiten Menschen, eine schmackhafte Küche und ein guter Tropfen Zypernwein erfreuen den Gast. Im Ausflugspaket eingeschlossene Leistungen - jeweils ganztägig:
• Kaleidoskop Pafos
• Nicosia - „Die geteilte Stadt“
• Troodosgebirge - Kloster Kykkos - Omodhos - „Reichtum Zyperns im grünen Herzen der Insel“
• Die Bäder der Aphrodite - Naturschutzgebiet Akamas
• Kourion - Limassol - „Auf den Spuren der Römer“
• Eintrittsgelder



26.03. - 03.04.2020
Preis p.P. i. DZ ab 1.025,- €
Reisebegleitung
Andrea Hoffmann

Schottland

Sagenumwobenes Land der Highlander - Zu den Ursprüngen des Whisk(e)y

Thomas Tiebel ist heimischer Whiskey-Experte von der Radeberger Destillation- & Liqueur-fabrik und genau der richtige Reisebegleiter für diese Tour! Auf dieser Reise lernen Sie zusammen mit ihm die Vielfalt des schottischen Whiskys kennen. Schottland - im hohen Norden Großbritanniens beeindruckt durch landschaftliche Schönheit, hohe Berge, tiefe Täler und unergründliche Seen (Lochs). Überall in Schottland ist die facettenreiche Geschichte präsent. Wir wandeln auf den Spuren von Macbeth und Maria Stuart, Rob Roy, William Wallace oder der Highlander. Schottland - es erwartet uns eine faszinierende Mischung aus Kultur, Natur und jeder Menge Spaß!



Reiseverlauf
1. Tag (Do): Dresden - Edinburgh; Bei Buchung unseres Reisebüro-Moch-Servicepakets holen wir Sie zu Hause (Raum Dresden / Radeberg) ab und bringen Sie zum Flughafen Dresden. Wir fliegen mit der Lufthansa von Dresden nach Edinburgh. Vor Ort begrüßt uns die örtliche Reiseleitung und wir fahren zu dem Hotel in Fort William.
2. Tag (Fr): Fähre nach Skye - Isle of Skye inkl. Talisker - Inverness - Strathpeffer
3. Tag (Sa): Ganztagesausflug Wester Ross - Inverewe Garden - Glenmorangie
4. Tag (So): Ganztagesausflug: Loch Ness & Whiskybrennerei Aberlour & Urquhart Castle
5. Tag (Mo): Strathpeffer - Pitlochry - Edradour Whiskybrennerei - Dunkeld - Umgebung Edinburgh - 3 Übernachtungen
6. Tag (Di): Ganztagesausflug Edinburgh mit Besuch Holyrood Whiskybrennerei
7. Tag (Mi): Ganztagesausflug: Stirling & Deanston Whiskybrennerei - Trossachs mit Loch Katrine und Dampfschiffahrt mit der Sir Walter Scott
8. Tag (Do): Edinburgh - Dresden; Gemeinsamer Transfer zum Flughafen Edinburgh und Rückflug mit der Lufthansa nach Dresden. Bei Buchung des Reisebüro-Moch-Servicepakets ist der Taxitransfer im Raum Dresden inklusive.

25.06. - 02.07.2020
Preis p.P. i. DZ ab 1.899,- €

Adria mit Malta und Dubrovnik - „Mein Schiff 5“

Kommen Sie an Bord der „Mein Schiff“-Flotte und gehen Sie mit uns auf eine Entdeckungsreise entlang der wunderbaren Adriaküste. Umrunden Sie Dubrovnik auf seiner 15 m hohen Stadtmauer oder lassen Sie sich durch einen Spaziergang durch die malerischen Gassen verzaubern. Weitere Ziele sind das italienische Bari, die kroatische Küstenperle Split sowie Koper in Slowenien. Die Wohlfühlreise endet schließlich in Triest, wo Sie mit vielen wundervollen Erinnerungen die „Mein Schiff 5“ wieder verlassen.



Reiseverlauf
1. Tag Anreise, Valletta (Abfahrt 22.00 Uhr)
2. Tag Seetag
3. Tag Bari (08.00 - 18.00 Uhr)
4. Tag Dubrovnik (07.00 - 21.30 Uhr)
5. Tag Split (07.00 - 19.00 Uhr)
6. Tag Seetag
7. Tag Koper (07.00 - 23.00 Uhr)
8. Tag Triest, Abreise

06.09. - 13.09.2020
Preis p.P. i. IK ab 1.649,- €
Reiseleitung Carola und Thomas Moch

Flusskreuzfahrt durch Holland u. Belgien mit der „MS Swiss Crown“

Der Sommer ist sicherlich die schönste Jahreszeit bei unseren Nachbarn in Holland und Belgien. Bedingt durch die Meeresnähe und die zahlreichen Flüsse und Kanäle fühlt man sich vom ersten Moment an wie „in den Ferien“. Grund genug an Bord der komfortablen „MS Swiss Crown“ unserer Nachbarn einen Besuch abzustatten und das lässige Sommerleben mit ihnen zu genießen!

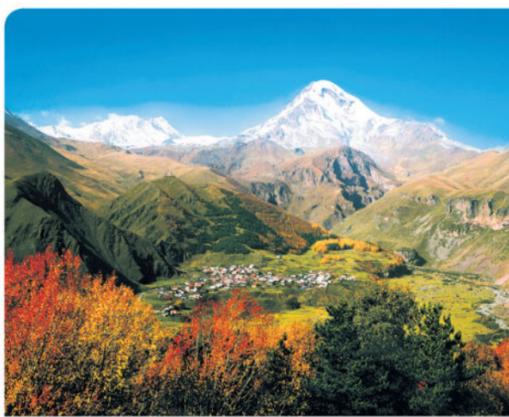


Reiseverlauf:
1. Tag: Anreise von Dresden nach Düsseldorf - Einschiffung - Bei Buchung des Reisebüro Moch Servicepakets Haustürtransfer im Raum Dresden und Radeberg und gemeinsame Busanreise nach Düsseldorf. Ab 15.00 Uhr erwartet Sie die „MS Swiss Crown“ im Düsseldorfer Hafen zur Einschiffung. Nachdem Sie Ihre Kabine bezogen haben, empfängt Sie die Schiffscrew um 17.30 Uhr zum Welcome-Drink in der Panoramlounge. Danach genießen Sie Ihr erstes Abendessen an Bord.
2. Tag: Amsterdam - Am Morgen erreichen wir Amsterdam. Die „MS Swiss Crown“ liegt sehr zentral direkt hinter dem Hauptbahnhof. Von hier lässt sich Amsterdam gut auf unseren Ausflügen oder aber auch individuell entdecken. Zeit dafür gibt es genug, denn bis zum frühen Morgen am nächsten Tag liegen wir in Amsterdam. Am besten entdecken Sie Amsterdam im Rahmen unseres Ausflugspakets (AP) bei unserer Grachtenrundfahrt am Morgen. Danach haben Sie noch genügend Zeit für eigene Erkundungen. Ihre Reiseleitung hilft Ihnen auch gern bei der Reservierung von Eintrittskarten für die weltberühmten Museen der Stadt.
3. Tag: Hoorn - Unsere Sommerreise führt uns heute nach Hoorn. Am Markermeer gelegen erwartet Sie die westfriesische Stadt mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten und seiner maritimen Stimmung. Auf einem Stadtrundgang (AP) können Sie Hoorn mit uns am Vormittag entdecken. Am Nachmittag reisen wir über das Markermeer zurück zum „Festland“ und Sie genießen einen herrlichen Nachmittag auf dem Sonnendeck!
4. Tag: Rotterdam - Den Haag - Den Vormittag verbringen Sie am besten mit unserem Ausflug Rotterdam & Den Haag (AP). Wir zeigen Ihnen zunächst die Sehenswürdigkeiten Rotterdams und reisen dann zur Königsfamilie nach Den Haag. Auch hier besichtigen Sie die Innenstadt und die Königsresidenz. Gegen Mittag erfolgt dann die imposante Ausfahrt aus dem Hafen Rotterdams. Am Nachmittag haben Sie Gelegenheit an unserem Zusatzausflug (ZP) Hollands Windmühlen und Grachten teilzunehmen. Hier zeigen wir Ihnen einige der schönsten Exemplare des holländischen Wahrzeichens. Sie erfahren auch viel über die historische und aktuelle Bedeutung der Windmühlen für die Holländer und ihr Grachten- und Kanalsystem.
5. Tag: Dordrecht - Antwerpen - Am Morgen haben Sie Zeit zur individuellen Besichtigung von Dordrecht. Gegen Mittag Weiterfahrt nach Antwerpen in Belgien, welches wir am späten Abend erreichen. Das Zentrum des Diamantenhandels wird Sie begeistern.
6. Tag: Dordrecht - Antwerpen - Der ganze heutige Tag ist Antwerpen und seinen Nachbarstädten gewidmet. Am Morgen zeigen wir Ihnen auf einer Stadtrundfahrt (AP) Antwerpen und am Nachmittag haben Sie Gelegenheit zur Teilnahme an unserem Zusatzausflug (ZP) nach Gent und Brügge. Beide Ausflüge gehören sicherlich zu den Highlights Ihrer Sommerreise. Am Abend erfolgt von Antwerpen aus die Weiterreise und Sie erwartet mit dem Gala-Dinner ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise.
7. Tag: Nijmegen - Gegen Mittag erreichen wir Nijmegen, die letzte Station unserer Sommerreise nach Holland und Belgien. Auch hier haben Sie am Nachmittag im Rahmen unseres geführten Stadtrundgangs (AP) die Möglichkeit zum Kennenlernen. Gegen 18.00 Uhr legt die „MS Swiss Crown“ mit Kurs in Richtung Deutschland ab.
8. Tag: Düsseldorf - Ausschiffung - Heute endet Ihre Reise mit der Ausschiffung nach dem Frühstück. Bei Buchung des Reisebüro Moch Servicepakets gemeinsame Heimreise und Transfer Raum Dresden und Radeberg.



Frühbuchervorteil 149,-Euro

27.06. - 04.07.2020
Preis p.P. ab 999,- €
Busanreise nach/von Düsseldorf bis 31.12.2019 inklusive
Gruppenreise Reisebüro Moch in Kooperation mit dem Dresdner Reisebüroverein



12-tägige Erlebnisreise Georgien

→ Vorgestellt durch Ingo Engemann / Reiseleitung RB Moch

Reiseverlauf:
21.05.-22.05. / 1.-2. Tag Flug in die georgische Hauptstadt Tbilisi: Gemeinsame Anreise mit unserer Reisebegleitung zum Flughafen Prag. Flug mit LOT Airline über Warschau nach Tbilisi. Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Transfer zu unserem ersten Hotel.
22.05. / 3. Tag Tbilisi - Ganztägige Stadtbesichtigung: Tbilisi ist das industrielle, soziale und kulturelle Zentrum Georgiens. Im Rahmen der Stadtbesichtigung sehen Sie nicht nur die Altstadt, sondern auch das neue und moderne Tbilisi.
23.05. / 4. Tag Tbilisi - Telavi - Alaverdi - Gremi - Kwareli: Georgien gehört zu den ältesten Weinproduzenten der Welt. Heute erwartet Sie Kachetien, die bekannteste Weinbauregion des Landes. Sie besuchen die Alaverdi Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert und fahren danach zum Kloster Gremi. Am Nachmittag geht es weiter nach Kwareli, wo Sie die Weintunnel „Gvirabi“ besuchen, die sich auf einer Länge von 7,7 km durch die kaukasischen Berge schlängeln.
24.05. / 5. Tag Kwareli - Bodbe - Signaghi - Tbilisi: Reizvolle Busfahrt nach Signaghi, auch als „die Stadt der Liebe“ bezeichnet. Gegen Mittag sind Sie zu Gast bei einer Familie in Gurjaani und erleben die Herstellung von Chacha, einem georgischen Tresterbrand. Außerdem werden Sie bei der Vorbereitung von Churchkhela, einem georgischen Konfekt aus Walnüssen und Traubenkuvertüre, dabei sein. Anschließend besichtigen Sie das Bodbe Kloster der heiligen Nino. Fahrt nach Tbilisi zum Übernachten.
25.05. / 6. Tag Tbilisi - Mzcheta - Chardakhi - Ananuri - Kasbegi: Nach dem Frühstück geht es Richtung Norden, wo Sie die alte Hauptstadt des georgischen Königreichs, Mzcheta (UNESCO Weltkulturerbe), besuchen. Am Nachmittag reizvolle Busfahrt auf der georgischen Heerstraße zur Festung Ananuri. Um den Ort im großen Kaukasus zu erreichen, überqueren Sie den Kreuzpass auf einer Höhe von 2.379 Metern. Übernachtung in Kasbegi.
26.05. / 7. Tag Kasbegi - Uplisziche - Gori - Kutaisi: Am Morgen geht es mit Jeep zur Gergeti Dreieinigkeitskirche, die auf 2.170 Metern liegt. Besichtigung der Kirche - auf Wunsch kleiner Spaziergang in der Bergwelt des großen Kaukasus und Rückfahrt in die Stadt. Weiterreise nach Uplisziche, eine alte, in Fels gehauene Stadt in Ostgeorgien. Danach Fahrt nach Gori, wo Sie das Stalin-Museum besuchen. Die letzte Station des Tages ist Kutaisi. Sie ist die zweitgrößte Stadt Georgiens und ehemalige Hauptstadt des Landes.
27.05. / 8. Tag Kutaisi - Gelati - Bagrati - Martvili Canyon - Batumi: Heute besichtigen Sie die Bagrati-Kathedrale und die Kirchen von Gelati. Danach Fahrt zum Dorf Gachedili, dem Ausgangspunkt für eine Bootsfahrt im Martvili Canyon. Am Nachmittag geht es Richtung Schwarzmeerküste nach Batumi.
28.05. / 9. Tag Batumi - Ausflug Gonio Festung: In der Altstadt von Batumi befinden sich viele liebevoll restaurierte Gebäude aus dem 19. Jahrhundert. Etwa 12 km südlich von Batumi, am linken Ufer des Flusses Tschorochi, liegt die Festung von Gonio Apsar. Auf Wunsch kann im Anschluss auch der Botanische Garten besucht werden. Der Nachmittag ist frei für eigene Unternehmungen.
29.05. / 10. Tag Batumi - Freizeit: Heute haben wir den Tag zur freien Verfügung. Unsere Reisebegleitung gestaltet den Tag mit Ihnen nach Ihren Wünschen und am Abend gibt es ein gemeinsames Abendessen im Hotel.
30.05. / 11. Tag Batumi - Prometheus Höhle - Tbilisi: Heute heißt es Abschied nehmen von der Schwarzmeerküste. Auf der Fahrt nach Tbilisi besichtigen Sie unterwegs die 1984 entdeckte eindrucksvolle Prometheus Höhle. In Tbilisi erwartet Sie ein stimmungsvolles Abschieds-Abendessen mit georgischer Folklore.
31.05. / 12. Tag Rückflug von Tbilisi über Warschau nach Prag: Heute geht es über Warschau nach Prag zurück. Bei Buchung unseres Reisebüro-Moch-Extra-Services gemeinsame Busfahrt in Raum Dresden sowie Haustürtransfer.

DERTOUR

GEORGIEN · GRUPPENSONDERREISE

Im Land des goldenen Vlies

Highlights: Kaukasus, Schwarzmeerküste
10 Nächte/Halbpension
Flug ab/bis Prag, Rundreise ab/bis Tbilisi, Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgelder, deutschsprachige Reiseleitung

Pro Person im DZ ab € 1.895

Reiseterrmin: 21. bis 31.5.2020

Service-Paket inkl. Flughafentransfer € 59

Weitere Informationen und Buchung:



Reisebüro Moch GmbH
E-Mail: info@moch-reisen.de
www.moch-reisen.de

Tagesaktuelle Preise mit limitierter Verfügbarkeit. Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. DERTOUR - Eine Marke der DER Touristik Deutschland GmbH - 60424 Frankfurt - AN-3117/19

Für mich. Perfekt.



DERTOUR

SÜDAFRIKA · GRUPPENSONDERREISE

Vom Krügerpark zum Tafelberg

Highlights: Pretoria, Krüger Nationalpark, Kap der Guten Hoffnung
9 Nächte/Frühstück
Flug ab/bis Frankfurt / M., Rail&Fly, Rundreise von Johannesburg nach Kapstadt, Inlandsflug, 5 x Abendessen, deutschsprachige Reiseleitung

Pro Person im DZ ab € 1.949

Reiseterrmin: 18. bis 29.8.2020

Weitere Informationen und Buchung:



Reisebüro Moch GmbH
E-Mail: info@moch-reisen.de
www.moch-reisen.de

Tagesaktuelle Preise mit limitierter Verfügbarkeit. Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. DERTOUR - Eine Marke der DER Touristik Deutschland GmbH - 60424 Frankfurt - AN-3116/19

Für mich. Perfekt.



Diese Reise vermittelt Ihnen die unvergleichliche Vielfalt Südafrikas sowie die Höhepunkte am schönsten Ende der Welt: Das echte afrikanische Naturerlebnis im Krüger Nationalpark und weitere landschaftliche Höhepunkte Südafrikas entlang der Panorama-Route. Lassen Sie sich von der faszinierenden und quirligen Metropole Kapstadt bezaubern und genießen Sie die wunderschöne Kap-Halbinsel mit den herrlichen Weinanbaugebieten und das Kap der Guten Hoffnung. Das Reisebüro Moch, als langjähriger Afrika-Spezialist, begleitet und betreut Sie vor und während der Reise.

Reiseverlauf

1. Tag (Di) Gemeinsame Anreise ab Haustür / Dresden - Flug Frankfurt - Johannesburg
2. Tag (Mi) Johannesburg - Pretoria
3. Tag (Do) Pretoria - Graskop
4. Tag (Fr) Graskop - Krüger Nationalpark / White River
5. Tag (Sa) White River / Krüger Nationalpark, optionaler Ausflug: Pirschfahrt im offenen Geländewagen
6. Tag (So) White River / Krüger Nationalpark - Johannesburg - Kapstadt
7. Tag (Mo) Kapstadt
8. Tag (Di) Ausflugspaket: Weinregion oder der Tag steht zur freien Verfügung. Ausflugspaket:
9. Tag (Mi) Kap der Guten Hoffnung. Tag zur freien Verfügung.
10. Tag (Do) Kapstadt, organisierte Freizeit
11. Tag (Fr) Kapstadt - Frankfurt
12. Tag (Sa) Ankunft in Deutschland und gemeinsame Heimreise ins Dresdener Land

Reisebegleitung Nicole Günther



Mit dem Schiff unterwegs ...

• Von Moskau bis zum Kaspischen Meer Wolgakreuzfahrt

26.09. - 09.10.2020 1 p. Pers. ab 2.499,- Euro

• AIDA-Kreuzfahrt Mauritius - Madagaskar - Seychellen

16./17.11. - 01./02.12.2020 p. Pers. ab 2.856,- Euro

Jetzt informieren und buchen

Weitere Informationen auch unter: www.moch-reisen.de/mochs_sonderreisen

Ausführliche Informationen, die vollständigen Reiseprogramme und Preise sowie Buchungen nur bei



Radeberg
Tel. 03528/4 36 80
Hauptstraße 12 / Ecke Kirchstraße

Dresden-Weißig
Tel. 0351/216 90-0
Hochland-Center, An der Priebnitzau 1, info@moch-reisen.de www.moch-reisen.de

Leserbriefkasten

Wertes Redaktionsteam,

ich möchte Ihnen für Ihre vielen Informationen in und um Radeberg danken; ich lese „die Radeberger“ gerne und gründlich. Interessant finde ich dabei besonders die vielen Meinungsäußerungen zu bestimmten aktuellen Dingen, egal, ob von Herrn Engemann oder von den vielen Lesern. Die aktuelle Thematik, der Klimawandel, zeigt wohl die ganze Zerrissenheit in der Gesellschaft. Und der Jugend sei DANK, dass diese uns alle betreffende Polemik nun auf der Tagesordnung steht. Die sogenannten „Profis“ haben sich bekannterweise jahrzehntelang sehr zurückgehalten und mit dem Zeigefinger immer auf die Nachbarn gezeigt. Man sollte zuerst im eigenen Lande anfangen, die Probleme zu lösen; davon gibt es eine ganze Reihe in Deutschland: Gorleben, Dieselskandal, EEG-Umlage, Rüstungsexporte u.u.u. Wie jeder dazu steht, welchen Beitrag jeder selbst leisten will, bleibt seine Sache. Jüngst habe ich ein tolles Zitat gelesen: „Wir Erwachsenen haben die Erde nicht von unseren Eltern geerbt, wir haben sie von unseren Kindern geliehen!“ Vielleicht sollte sich die gesamte Gesellschaft dieser Aussage zuwenden.

Zum Leserbrief des Herrn Holger Scholz möchte ich nur sagen: Ich bin vor 30 Jahren nicht wegen des Trabis auf die Straße gegangen.
Dieter Godau

Leserbrief „WIR SOLLTEN WEITER DARÜBER SPRECHEN“

Die 2 Beiträge des „Leserbriefkastens“ - Ausgabe 41- ließen mich nicht kalt, so erwidere ich also folgendes.

Ich und viele meines Bekanntenkreises waren vor 30 Jahren nicht wegen der Abschaffung des „Wartburg und Trabi-Einheitsbais“ auf der Straße (die waren wenigstens noch selbst reparabel...), sondern für mich war eine neue humanistische, vielfältige und freiere Gesellschaft das Ziel.

Da hat sich vieles so noch nicht hergestellt, zumal ja die (regierungsunabhängige) Wissenschaft und Forschung in Bezug der sozialen, ökologischen und verkehrspolitischen Situation in Deutschland seit Jahrzehnten Kritik übt.

Die Hauptursache dafür ist meinem Erachten nach, der übermächtige Einfluss des Kapitals auf grundlegende Entscheidungen in der Gesellschaft, so dass die Politik oft zum Marionettentheater degradiert wird.

Aber auch jeder einzelne Mensch verhält sich zu den uns umgebenden Erscheinungen, wie Klimawandel, Migration, soziale und kulturelle Vereinsamung auf dem Land, Vielfalt der Pflanzen und Tiere (Thema Wolf), hat somit eine Mitverantwortung.

Manche negieren, andere verabscheuen und wieder andere machen einfach „weiter so...“ hinsichtlich der Erkenntnisprozesse, und werden damit aber auch nicht glücklicher...

Als Beispiel nenne ich nur den immer stärker werdenden Frust auf „den Highways der PKWs und LKWs“. Da sollte jeder einzelne schon sein Verhalten überprüfen, und nicht „himrissige Entscheidungen unserer Regierung“ zur CO₂ Steuer kritisieren (welche natürlich über Jahrzehnte keine ökologisch wertvolle Politik betrieben hat).

Um die Floskel von Herrn Fichtner aufzugreifen, „ob an unserem Wesen die Welt genesen“ kann, erwarte ich von Politik und Wirtschaft - Eine klimaschonende Verkehrspolitik (im Gegensatz zu unserem E-Roller-Verkehrsminister)

- Wie die quantitative und qualitative Verbesserung der Fahrradnetzes
- ÖPNV speziell auf dem Lande stark verbessern, verbunden mit einer deutlichen Preisentlastung (gegenüber dem KFZ)
- Höhere finanzielle Belastung (über Steuer u.ä.) der Hubraum und PS starken PKW

Grundsätzlich wird der Erdball nicht am Menschen genesen, aber er sollte ihn wenigstens als erhaltenswert akzeptieren...

Am Ende möchte ich noch meine ganz persönliche Erkenntnis preisgeben. Mit einer Fahrrad-Tour-Gruppe mussten wir an der Müritz einen 80 cm niedrigeren Pegelstand als noch vor 3-4 Jahren feststellen, nur als nicht mehr zu negierendes Beispiel.

Ich schreibe diese Zeilen als Fahrrad und Autofahrer, mit regelmäßigem Pendel-Dienstweg.

Ich schließe mich der Hoffnung von Herrn Scholz an, dass in diesem Land noch einiges zu retten ist...

Ihr nicht so sehr besorgter Bürger Andreas Weidner

„Deutschland schafft sich ab“,

war der Titel des Buches von Thilo Sarrazin 2010. Schafft sich Deutschland wirklich ab?

Heute wäre es richtiger zu formulieren: Deutschland wird abgeschafft! Als aktuelle Quelle für diese Behauptung beziehe ich mich auf das Magazin "Focus" v.19.10. mit dem Titel: „Der Ausverkauf. Wem gehört Deutschland?“

Demnach schreitet unbemerkt von der breiten Öffentlichkeit der Ausverkauf der deutschen Wirtschaft kontinuierlich voran. 85% der 30 wichtigsten Dax Konzerne befinden sich bereits in der Hand ausländischer Geldgeber. Nur noch 15% sind also in wirklich deutscher Hand. „Spitzen“ in ausländischer Hand sind: Adidas zu 82%, Bayer zu 70%, Allianz zu 68%, Daimler u. Siemens zu je 67%. Ist das schlimm? Die Konsequenz zumindest ist - die Profite dieser 85% fließen außer Landes auf fremde Konten. Damit das auch nachhaltig funktioniert, wird ein deutscher Konzernchef nach dem anderen durch Ausländer, die den Geldgebern hörig erscheinen, ersetzt. Beispiele sind: Daimler, Thyssenkrupp, SAP, Kuka usw. Konsequenz daraus wiederum - der deutsche Staat holt sein Geld kaum noch über die Körperschaftssteuer von diesen Unternehmen, sondern ist gezwungen verstärkt bei den Bürgern zu kassieren. Immer höhere Steuern auf Einkommen, Umsatz, Energie und Konsum sind erforderlich um den Staat zu finanzieren.

Diese Zusammenhänge werden natürlich von der Politik verschwiegen. Die Klimahysterie lenkt dabei zuverlässig von diesen wirklich akuten Bedrohungen der Menschen ab. Ganz brisant wird es, wenn deutsche Banken auch geschluckt werden sollten. Weit davon sind wir nicht mehr entfernt. Die Deutsche Bank ist inzwischen zu einem Schnäppchen geschrumpft, mit einem „Schrott“- Börsenwert von unter 7 €, zum Vergleich: Allianz mit 217 €.

Und was tut die EU? Als Siemens und die französische Alstom zu einem europäischen Eisenbahn Champion fusionieren wollten, um gegen China bestehen zu können, wurde das von der EU untersagt. Unterdessen entstehen überall auf der Welt neue industrielle Champions. Die Gegner Europas sitzen also selbst an den Schalthebeln der EU. Deutschland als stärkste Industrienation Europas ist also bereits gehörig ins Schlittern geraten. Aufwachen Deutschland - möchte man rufen!

Rudolf Köcher

Kleinanzeigen

Bitte melde Dich!

Ich, Christa Hoffmann, geb. Zimmer, aus Dresden

suche meine Cousine Karin Hillig aus Radeberg.

Tel. 0351 / 284 21 45

Haus v. Privat gesucht.

Bitte alles anbieten!

**Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19 und
0351 / 888 26 88**

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Eigenheim von privat gesucht. Bitte alles anbieten. Vielen Dank.

**Tel. 0152 / 21 43 80 71
oder E-Mail familie_piontek@gmx.de**

Verkaufe 4 Winterreifen Conti TS 850, 205/55 R16 auf 5 Loch Stahlfelge 6,5 3 x 16, Lochkreis 112 mm, Profil noch 6 - 7 mm, für VW Golf, VB 100,- €
Tel. 03528 / 44 03 80

Vermiete Wohnung in Arnsdorf, Erstbezug, 109 m² mit Gartenntz., zentral / ruhig, S-Bahn 5 Min., Wohnküche, Bad
Tel. 0177 / 214 64 22

Verk. Wohnmobil „Chausson Welcome 85“, Fiat, 81 kW, EURO 4, 48.000 km, EZ 2004, Teilintegrierter, TÜV 06/2021, 2 x neue Batterien, Markise m. Seitenwänden, 2 x Fahr.-Ständer,

Tempomat, Gaswarmer, viel Zubehör, Preis: 22.000 €
Tel. 03528 / 44 01 03

Verk. Oberfräse m. Koff. u. Tisch, NP je 70,- €, 40-tlg. Fräsköpfe m. Koff. 40,- €, 18 DDR Biertulpen v. Karneval Großberkmannsdorf, Preis VB
Tel. 03528 / 44 53 48

Verkaufe mitwachsenden Kinderhochstuhl von „safety 1st“, Farbe hellbraun, massives Buchenholz, kann von ca. 6 Monate bis 10 Jahre genutzt werden, Preis 30,00 €, sehr gut erhalten, kann vor Ort angeschaut werden
Tel. 0172 / 377 10 31

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg.

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden.

Diesen finden Sie unter www.die-radeberger.de.

Weitere Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg oder bei Hofeditz Lotto/Tabak/Presse in Arnsdorf.

Tipps & Termine

„Erste Hilfe

in seelischen Krisen durch Laien“

Erste Hilfe ist für viele Menschen ein fester Begriff, der sich aber bisher immer auf die körperliche erste Hilfe bezieht. Nach einem Modell in Australien hat ein Erste-Hilfe-Kurs in seelischen Krisen durch Laien in vielen Ländern stattgefunden. Diesen Gedanken hat die Volkshochschule Dresden aufgegriffen und im Frühjahr und Sommer 2019 einen Kurs „Erste Hilfe In seelischen Krisen durch Laien“ angeboten und erfolgreich durchgeführt. Die Bereitschaft, Menschen in seelischen Krisen durch Erste Hilfe zu helfen, wurde bei vielen Teilnehmern verbessert. Nun will auch die Volkshochschule Bautzen / Außenstelle Radeberg 2020 einen solchen Kurs anbieten. Ob es dafür so viele Interessenten gibt wie in Dresden? Deshalb lädt die Volkshochschule Bautzen / Außenstelle Radeberg zu einem kostenlosen Einführungsvortrag zu dem Thema: „Erste Hilfe in seelischen Krisen durch Laien - geht das?“ am 30. Oktober 2019, um 19.30 Uhr in das Radeberger Schloss Klippenstein ein.

Referent: Dr.med. Kirschner, Facharzt für Psychotherapie i.R.

Der Besuch des Vortrags ist zu nichts verpflichtend, aber die VHS freut sich auf viele Interessenten!

Hartmut Kirschner

Radeberger Abradeln

Neu mit „E-Bike Runde“

Sonntag 03. November 2019, 10.30 Uhr

Alle Freizeitradler sind am kommenden Sonntag wieder herzlich eingeladen, gemeinsam beim „Radeberger Abradeln“ die Fahrradsaison ausklingen zu lassen. Als Neuerung wird es in diesem Jahr auch ein „E-Bike-Runde“ geben. Damit reagieren die Veranstalter auf die zunehmende Verbreitung dieser Räder und wollen die damit verbundenen Möglichkeiten, wie die geringere Empfindlichkeit bei Steigungen, in einer speziellen Runde nutzen. Auf 5 interessanten Routen können die Teilnehmer vom Radeberger Markt und vom Liegauer Adler-Park durch die herbstliche Landschaft ins idyllische Hüttertal radeln. Gemeinsames Ziel zur Mittagszeit ist die Hüttermühle, wo bei Bratwurst und live Musik von der „Users Experience Band“ die Veranstaltung ausklingt.

Alle Touren im Überblick:

| | |
|-------|--------------------------------------|
| 7 km | Familien-Runde (Start Markt) |
| 25 km | Rieseneichen-Runde (Start Markt) |
| 28 km | E-Bike-Weitblick-Runde (Start Markt) |
| 50 km | Rennrad-Stolpen-Runde (Start Markt) |
| 15 km | Heimatkunde-Runde (Start Liegau) |

Mehrgenerationenzentrum

| | | |
|------------------|-----------|--|
| Montag, 28.10. | 16.30 Uhr | Bauch-Beine-Po |
| Dienstag, 29.10. | 09.00 Uhr | Baby-Kleinkinder-treff mit Frühstück Nähzirkel |
| | 19.00 Uhr | Themenrunde mit Frühstück |
| Mittwoch, 30.10. | 09.30 Uhr | - Urlaubsbilder vom Günter - |

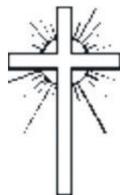
Aus den Kirchgemeinden

Stadtkirche Radeberg

Donnerstag, 31. Oktober 2019, 17.00 Uhr

Konzert von Schülern der Spezialschule für Musik, Dresden Werke von A. Vivaldi, J. S. Bach, P. Tschaikowski u.a. Eintritt frei

In ehrendem Gedenken



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von meiner Frau, unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

Elisabeth Weiner

* 19.11.1927 † 07.10.2019

Besonders danken wir für die jahrelange Betreuung dem Pflegedienst der Volkssolidarität Radeberg Herrn Dr. Haase vom Ärztehaus Radeberg und seinem Team, der Physiotherapie Anders, dem ASB Ergotherapie Radeberg weiterhin dem Bestattungshaus Winkler und den tröstenden Worten von Herrn Pfarrer Opitz.

In liebevoller Erinnerung

Ehemann Herbert Weiner
Sohn Michael mit Familie
Tochter Rita mit Familie
Tochter Monika mit Familie

Still und leise, ohne ein Wort, gingst Du von deinen Lieben fort. Plötzlich und unfassbar für uns alle ist mein lieber Sohn

Andreas Hübner

geb. 04.12.1964 gest. 13.10.2019

von uns gegangen.

In stiller Trauer und Dankbarkeit Seine liebe Mutti im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann und Vater sowie unserem besten Opa und Uropa, Herrn

Lothar Lammich

geb. 22.11.1931 gest. 19.10.2019

In liebevollem Gedenken

Seine liebe Margot seine Tochter Petra seine Enkel Romy mit Florian und Miriam sowie Lars mit Jana und Luise Schwägerin Gudrun mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 01.11.2019, 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.



Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.

- Joseph von Eichendorff -

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frau Sonja Werner

* 15.05.1933 † 20.10.2019

In stiller Trauer Ihre Kinder Steffi, Roswitha und Frank mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis der Familie statt.

Nachruf

Und immer sind da Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.

Sie werden uns an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Am 13.10.2019 verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit unser ehrenamtlicher Mitarbeiter, Herr

Andreas „Goscha“ Hübner

* 04.12.1964 † 13.10.2019

In ehrendem Gedenken Seine Mutter Anita Vorstand Radeberger Tafel e.V. alle Vereinsmitglieder und Mitarbeiter

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Opa und Uropa, Herrn



Gerhard Mißbach

bedanken wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten und Bekannten für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme ganz herzlich.

In Liebe und Dankbarkeit Margot Mißbach im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Oktober 2019

Du bist von uns gegangen, aber nicht aus unseren Herzen.

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der Anteilnahme durch Worte, geschrieben oder gesprochen, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von meinem lieben Mann, Herrn



Wolfgang Meyer

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Meyen, der Gärtnerei Kühnel sowie dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer

Ehefrau Ingrid im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Oktober 2019

TAXI & MIETWAGEN
Kai Hänchen
Hauptstraße 103 | 01454 Wachau
info@taxi-haenchen.de

- Kleinbus bis 8 Personen
- Schülerbeförderung
- Flughafentransfer
- Seniorenfahrtdienst (Einkauf, Bank, Apotheke u. a.)
- Krankentransporte aller Kassen (Bestrahlung, Reha, Dialyse, Kur u.a.)

03528 / 44 73 62 • 0170 / 46 49 798

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großbröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

| | |
|---|--|
| Filiale 01896 Pulsnitz Robert-Koch-Str. 6a Tel. 035955 / 72 59 8 | Filiale 01477 Arnsdorf Hauptstr. 11 Tel. 035200 / 24 67 4 |
|---|--|

WINKLER
Bestattungshaus
GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

30 Jahre Jugendclub Kleinwolmsdorf

Die letzten 10 Jahre und Ausblick in die Zukunft

Am 28. September unternahmen die Mitglieder des Jugendclubs anlässlich des diesjährigen 30. Geburtstags eine Fahrt ins Blaue. In den frühen Morgenstunden startete ein Bus in die Oberlausitz, um dort einen ereignisreichen Tag zu verbringen. Neben dem Besuch der Wilthener Brennerei wurde natürlich auch gemeinsam Mittag gegessen und am Nachmittag die Stadt Görlitz bei einer Stadtführung per Bus und zu Fuß angeschaut. Den Abschluss bildete das Abendessen in der Turmgaststätte auf dem Löbauer Berg. Für die Clubmitglieder war es ein schöner Ausflug, welcher den vorläufigen Abschluss des Festjahres bildet. Im folgenden Artikel sollen nun die Ereignisse der vergangenen 10 Jahre erzählt werden.



Die Kellerbereiche des Jugendclubs, in welchen die Billardplatte und die Darts untergebracht sind, machten schon immer Probleme hinsichtlich einer permanenten Raumfeuchte. Daher entschlossen sich die Mitglieder im Jahr 2011 den Keller umzubauen und mit einer Fußbodenheizung auszustatten, um so den feuchten Wänden entgegen zu wirken. Daneben wurde der gesamte Bereich neu gefliest und die Nutzung durch einen Raumteiler weiter optimiert. Als Ergebnis entstand ein weiterer Aufenthaltsraum für die Jugendclubmitglieder, welcher sich steter Benutzung erfreute.

Alljährlich wurden zahlreiche Ausflüge durchgeführt, einen besonderen Höhepunkt nahmen dabei die Paddeltouren auf der Neiße oder im Spreewald ein. Die Jugendclubmitglieder paddelten gemeinsam den gesamten Sonnabend, übernachtet wurde auf einem angrenzenden Zeltplatz. Des Weiteren fanden auch einige Tagesausflüge zusammen mit den Familien der Clubmitglieder statt, so wurde beispielsweise das Wildgehege in Moritzburg besucht oder gemeinsam in Ottendorf-Okrilla eine Partie Fußballgolf gespielt.



Auf dem Sportplatz in Klein-

wolmsdorf wurde im Herbst 2015 eine Flutlichtanlage durch den Jugendclub errichtet, um so den Kindern und Jugendlichen auch in der dunklen Jahreszeit das Fußballspielen zu ermöglichen. Die notwendige Technik konnte günstig erworben werden, sodass pünktlich zum Weihnachtsbaumverbrennen 2016 der Sportplatz mit einer Gesamtleistung von 3600W beleuchtet werden konnte. Seitdem spielen die Kinder auch im Frühling und Herbst gern auf dem Sportplatz.



Die 666-Jahr-Feier von Kleinwolmsdorf am 3. September 2016 war das Highlight der vergangenen Jahre und wird allen lange Zeit in Erinnerung bleiben. Die Organisation und Durchführung erfolgte zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Kleinwolms-



dorf, dem Heimatverein und dem Ortschaftsrat. Die verschiedenen Vereine hatten an ihren Standorten zum Tag der offenen Tür geladen, als zentraler Veranstaltungsort wurde der Bereich rund um die alte Schule genutzt. Neben Ponyreiten, Lampionumzug und der Gestaltung einer Wolfsfigur aus Holz, konnte eine Feuershow von den Gästen bestaunt werden. Die Resonanz der Menschen aus dem Dorf und der umliegenden Gemeinden war überwältigend, sodass diese Veranstaltung ein voller Erfolg war. Nach der Schließung des Kindergartens in Kleinwolmsdorf übernahm bekanntlich der Jugendclub die Pflege und Instandhaltung des in unmittelbarer Nachbarschaft liegenden Spielplatzes. So wird der Rasen gemäht und auch teilweise neue

Spielgeräte angeschafft. Für die Finanzierung wurde im Ort ein Papiercontainer aufgestellt, welcher vom Jugendclub nach wie vor bewirtschaftet wird. Somit kann jeder Dorfbewohner einen Teil zur Erhaltung des Spielplatzes beitragen. Da in den vergangenen Jahren immer mehr Kinder im Dorf geboren wurden, war der Spielplatz bald der zentrale Treffpunkt im Dorf. Doch die Spielgeräte hatten über die Jahre sehr gelitten und es war schnell klar, dass eine Erneuerung des Spielplatzes dringend erforderlich war. Daher entstand im Jahr 2016 ein Konzept zur grundlegenden Umgestaltung, in welchem die verschiedenen Bedürfnisse der Kinder berücksichtigt wurden. Auf Grundlage dieses Konzepts konnte dann 2017 in einem ersten Schritt der Sandkasten neu angelegt werden, dabei wurden die erforderlichen Arbeiten durch den Jugendclub durchgeführt, die Finanzierung übernahm die Gemeinde.

Nachdem der Sandkasten den Kindern übergeben werden konnte, war schnell klar, dass es nun zum großen Wurf kommen sollte: auf Grundlage einer vom Jugendclub initiierten Kostenschätzung für den kompletten Umbau des Spielplatzes, beantragte die Gemeinde eine Förderung für die Umsetzung, welche letztendlich auch bewilligt wurde. Dies war möglich, da die Gemeinde, der Ortschaftsrat und der Jugendclub gemeinsam an der Lösung gearbeitet hatten. Am 5. Oktober 2018 erfolgte dann die feierliche Einweihung des Spielplatzes. Nach über einem Jahr Nutzung kann an dieser Stelle gesagt werden, dass die Attraktivität der Spielstätte durch die Veränderungen noch einmal zugenommen hat und auch bei den neu zugezogenen Kleinwolmsdorfern sehr beliebt ist.



Neben dem Weihnachtsbaumverbrennen und dem Dorffest, veranstaltet der Jugendclub schon seit 2012 das Herbstfest. Im herbstlich geschmückten Zelt, direkt vor den Clubräumen, wird seither ein Fest mit kulinarischen Höhepunkten veranstaltet. So wurde beispielsweise schon einmal ein Kesselgulasch zubereitet oder ein Spanferkel gegrillt. Das diesjährige Herbstfest findet übrigens am 26.10. statt und steht unter dem Motto „Köstlichkeiten aus der sächsischen Heimat“. In diesem Jahr entschied der Jugendclub auch Nichtmitgliedern die Nutzung des Billardraumes zu ermöglichen. Das Ziel ist, Jugendlichen aus der Umgebung einen Ort anzubieten, wo sie sich treffen und austauschen können, ohne vorerst in den Verein eintreten zu müssen. Dieses Angebot erfreut sich großer Resonanz und so treffen sich bis zu 12 Jugendliche im Alter von 15 bis 18 Jahren in den Clubräumen. Ferner wird den Mitgliedern und Gästen seit einiger Zeit ein kostenfreier Internetzugang zur Verfügung gestellt. Das ursprüngliche Ziel des Jugendclubs, Jugendlichen einen Ort zur freien Entfaltung zu bieten, lebt somit weiter, auch wenn der Großteil der Mitglieder mittlerweile schon selbst Familie hat.

Text & Fotos: Jugendclub Kleinwolmsdorf

Langebrücker Nachrichten

In Kürze

Kanäle in der Bad- und Goethestraße untersucht

Seit den ersten Oktobertagen laufen auf der Bad- und Goethestraße Kanalarbeiten. Mittels eines Befahrens der Kanäle mit Videotechnik wird deren Zustand untersucht. Nach Information der „Langebrücker Nachrichten“ sind bisher zwei Schwachstellen aufgetaucht. Über deren Reparatur wird jedoch frühestens im 1. Quartal 2020 befunden.

Hintere Weißiger Straße wieder besser nutzbar

Einer Vielzahl von Bürgeranfragen wurde am Freitag, dem 18. Oktober 2019 entsprochen. Über zwanzig größere Schlaglöcher wurden vom Technischen Dienst der Landeshauptstadt Dresden mit Asphalt verfüllt, sodass die hintere Weißiger Straße zur Radeberger Straße wieder besser nutzbar ist. Nunmehr sollten auch die Absenkungen und Löcher auf Friedrich-Ebert-Straße beseitigt werden, damit neben den Anwohnern auch die Müllentsorgung und gewerblichen Anlieferer gefahrlos die Straße passieren können. Zudem dürfte die Straße im jetzigen Zustand bei Schnee- und Eisglätte eine echte Gefahrenquelle bilden.

Fahrradschuppen am Waldbad weggerissen

Der in den letzten Badesaison nicht mehr genutzte Fahrradschuppen, abgezäumt links neben dem Eingang zum Waldbad, wurde in den letzten Tagen vollständig abgerissen und beseitigt. Er diente seit Mitte der 1960er Jahre für die Badbesucher als Aufbewahrungsort des Fahrrads während eines Aufenthaltes im Freibad. 1987 erlebte er kurzzeitig als zusätzlicher Getränkestützpunkt „Gesch'n den Durscht“ eine weitere Nutzung zur 700-Jahr-Feier der Gemeinde.



Der hölzerne Unterstand ist nun Geschichte. FOTO: Gebauer

Auf grandioses Chorkonzert folgt Kranzniederlegung

Im Mittelpunkt stand Jean Louis Nicodé



Der Nicodéchor mit Leiter Vitali Aleshkevich (Foto rechts).



FOTOS: Erhardt Möbius

VON SYLVIA GEBAUER

Ein wunderbares Konzert erlebten die Besucher in der Langebrücker Kirche. Im Mittelpunkt stand dabei zum einen der Nicodéchor als Gestalter und zum anderen der Komponist und Langebrücker Ehrenbürger Jean Louis Ni-

codé. Im Gedenken an seinen 100. Todestag führte der Chor sein Herbstkonzert durch. Dabei konnten sich die Gäste auf bekannte und neue Lieder aus dem Repertoire freuen. Unter der Leitung von Vitali Aleshkevich zeigten die Sängerinnen und Sänger, wie groß die musikalische Band-

breite des Nicodéchores ist. Applaus war der verdiente Lohn. Im Anschluss besuchten sie gemeinsam die letzte Ruhestätte von Jean Louis Nicodé auf dem Langebrücker Friedhof. Hier wurde von der Ortschaft und dem Chor ein gemeinsamer Kranz am Grab niedergelegt.



Gemeinsam ging es zur Kranzniederlegung.



Auf dem Langebrücker Friedhof ist Nicodé begraben.

Aus den Vereinen

Filzen am 11. November im Seniorentreff

Langebrücks Seniorentreff bietet für Montag, dem 11. November 2019, für interessierte Seniorinnen einen Nachmittag im Filzen an. Die Veranstaltung beginnt um 15.00 Uhr. Unter sachkundiger Leitung von Julia Antretter können Gegenstände zum bevorstehenden Weihnachtsfest angefertigt werden. Eine Teilnehmergebühr wird nicht erhoben.

Turnverein lädt am 27. Oktober zum Seniorentanz

Der Turnverein Langebrück und das Organisationsteam des Seniorentanzes 50 Plus freuen sich wieder auf die nächste Veranstaltung. Am kommenden Sonntag, dem 27. Oktober 2019, steht im Langebrücker Bürgerhaus der Seniorentanz an. In der Zeit von 15.00 bis 19.00 Uhr kann gemeinsam eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt werden. Die Veranstaltung richtet sich an alle Tanzbegeisterten ab 50 Jahre. Für die Musik sorgt das F.S.M. Projekt Uwe Mildner. Eintrittskarten kosten 6,00 Euro. Damit die Organisatoren planen können, wird um eine Reservierung der Plätze im Vorfeld gebeten, Tischbestellungen werden unter den Telefonnummern (035201) 70507 oder 0174-9610595 entgegengenommen.

Auf Schlüsselübergabe folgt die erste Veranstaltung

Bald ist es wieder so weit, dann läutet der Karnevalsverein Langebrück die fünfte Jahreszeit und seine 55. Saison ein. Wer Prinzenpaar wird und unter welchem Motto die Saison steht, wird noch nicht verraten. Nur zwei Termine gibt der Verein bereits bekannt: Am Montag, dem 11.11.2019, ziehen die Karnevalisten in alter Tradition durch die Ortschaft und möchten Kindergarten, Senioren- und Pflegeheim, Ortsverwaltung mit „Schlüsselübergabe“ und die Grundschule besuchen. Vom Ortsvorsteher fordern sie den Schlüssel der Verwaltungsstelle samt Übertragung der Amtsgeschäfte ein. Die erste Veranstaltung folgt dann am Sonnabend, 16. November. Ab 19.00 Uhr wird im Bürgerhaus gefeiert, hier hoffen sie auf zahlreiche Gäste.

So erreichen Sie die Langebrücker Nachrichten
E-Mail: langebruecker-nachrichten@gmx.de
Telefon: (035201) 70326 Verantwortlich: Sylvia Gebauer



Der Kia Stonic. Auffallend außergewöhnlich.



Kia Stonic 1.0 T-GDI EDITION
7

für € 14.990,-



The Power to Surprise

Abbildung zeigt kostenpflichtige
Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch Kia Stonic 1.0 T-GDI EDITION 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 88 kW (120 PS), in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,0; kombiniert 5,5. CO₂-Emission: kombiniert 129 g/km. Effizienzklasse: C.¹

Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Stonic bei einer Probefahrt.

Automobile Radeberg GmbH

Pillnitzer Straße 34 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/44 32 21 • Fax 03528/48 07 14 • info@automobile-radeberg.de • www.automobile-radeberg.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung.

Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie. ¹ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.